

Freyunger Waldpost:

Stadt INFORMATION

Freyung



www.freyung.de



Foto: K.-H. Paulus

Mai
2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Mit ungeheurer Geschwindigkeit ändern sich unsere Perspektiven seitdem das Undenkbare plötzlich wieder Realität geworden ist: Es gibt wieder Krieg in Europa. Zahlreiche Kriegsflüchtlinge benötigen unsere Unterstützung. Viele kommen an Leib und vor allem Seele gezeichnet aus einem entwickelten, westlichen Land das plötzlich überfallen, zerbombt und sich tapfer verteidigend im Fokus der Medien steht.

Für uns, die wir in Deutschland in Sicherheit und seit mehr als 75 Jahren in Frieden leben, wird sich nicht nur die notwendige Hilfe für die Ankommenden vieles ändern. Es wird wieder deutlich, wie unverzichtbar eine gut ausgestattete Bundeswehr ist. Die Landesverteidigung wurde seit dem Fall des Eisernen Vorhangs immer weniger priorisiert – dabei leisten unsere Soldaten einen wichtigen Dienst für die Sicherheit unseres Landes, für die Stabilität Europas. Und dies schon seit vielen Jahren.

Flächen sind kostbar

Da riesige Anbaugelände für Weizen in der Ukraine liegen wird Mehl teurer

werden. Ebenso wird Sonnenblumenöl knapper, da die ukrainische Produktion heuer zumindest teilweise ausfallen wird. Vor diesem Hintergrund gewinnt die Bedeutung heimischer Lebensmittelproduktion an Aufmerksamkeit. Unsere Bauern produzieren nicht nur hochwertige Lebensmittel, sie sichern auch die Versorgung der Bevölkerung in Krisenzeiten. Nicht zuletzt pflegen und erhalten Sie eine wertvolle Kulturlandschaft die dem Bayerischen Wald besonders attraktiv macht.

Das Ziel der Bayerischen Staatsregierung, den Flächenverbrauch auf täglich 5 Hektar zu reduzieren ist in meinen Augen wichtig und unbedingt weiter konsequent zu verfolgen. 50.000 Quadratmeter, die täglich aus der landwirtschaftlichen Produktion genommen, für Bau- und Gewerbegebiete, Straßen u. v. m. genutzt werden sind ohnehin eine riesige Fläche. Aktuell liegt der tatsächliche „Verbrauch“ bei ungefähr der doppelten Zahl täglich. 100.000 Quadratmeter werden Tag für Tag in Bayern umgenutzt – eine unglaubliche Dimension. Der Druck wird weiter steigen wenn noch mehr Energie regional produziert werden soll, sei es durch Biogasanlagen, Freiflächen-Fotovoltaik oder nachwachsende Rohstoffe. Daher braucht es konsequente Kommunalpolitiker, die auf Innenentwicklung

setzen, die keine großen neuen Baugebiete mehr ausweisen sondern auf attraktive Wohnkonzepte mit Reihen- und Mehrfamilienhäusern setzen. Kostbare, landwirtschaftliche Produktionsflächen kann am besten die Gemeinde vor Ort schützen. So wie dies der Freyunger Stadtrat in einem Grundsatzpapier vor einiger Zeit getan hat.

Jede Krise ist eine Chance

Jetzt können und müssen Gemeinden die große Transformation zu einer Gesellschaft, die auf nachwachsenden Rohstoffen, auf Wasser, Sonne und Windenergie setzt, die Energieeinsparung statt immer mehr Verbrauch im Fokus hat, vorantreiben. Wer jetzt mutig und strategisch handelt wird auch wirtschaftlich erfolgreich sein, die Schaffung neuer Arbeitsplätze ermöglichen und regionale Wirtschaftskreisläufe schließen. Daran arbeiten wir in Freyung. Unaufgeregt und kontinuierlich. Bitte unterstützen Sie uns auf diesem Weg in eine nachhaltige Zukunft.

Mit den besten Grüßen
Ihr

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister

FREYUNGER WIRTE



Genuss – Freyung bittet zu Tisch

WIRTSCHAUS Zum Wendl
veicht erleben & genießen
Landgasthaus Schuster

KUH NARRISCH
Gasthaus-Restaurant Uhrmann
die Perle tirols

Ristorante-Pizzeria Zum Goldenen Steig
ZUM SCHMIDBÄCKER CAFE - KONFITOREI - PENSON
Brodinger's Restaurant

Nachbarschaft
BRAUSTÜBERL
Schreiner Café · Coniserie Pralinenwerkstatt
LANG-BRAU FREYUNG

www.freyungerwirte.de

WIR BILDEN AUS!

Inti Plan GmbH
Intelligentes Planen für Gebäudetechnik und Umweltressourcen

Wir suchen Auszubildende (m/w/d) zum

- Technischen Systemplaner für Elektrotechnische Systeme
- Technischen Systemplaner für Versorgungs- und Ausrüstungstechnik

Interesse geweckt? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an:
Hr. Alexander Binder, E-Mail: gf@inti-plan.de
weitere Infos unter www.inti-plan.de & 08581 - 634 370

Büro Waldkirchen - Lederinstraße 13-15 - 94065 Waldkirchen
Büro Passau - Dr.-Hans-Kapfinger-Str. 14A - 94032 Passau

Das Fußhaus

ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK UND PODOLOGIE

medizinische Fußpflege, kosmetische Fußpflege
- Abrechnung aller Krankenkassen -

Patrick Heinen

PODOLOGE

DAS FUßHAUS · 94078 FREYUNG · KRANKENHAUSSTRASSE 11
T: 08551 91 79 902 · E: [PATRICK.HEINEN@FUSSHAUS.DE](mailto:patrick.heinen@fusshaus.de) · W: WWW.FUSSHAUS.DE

caritas

Ihre Pflege für zu Hause

Grafenau 08552 40888 - 0
Waldkirchen 08581 9882 - 100

Wir bieten:

- Ambulante Pflege
- Senioren Tagespflege
- Pflege-Beratung
- Hausnotruf

www.caritas-frg.de

NÜRNBERGER
VERSICHERUNG

Egal wie, egal wo – wir beraten Sie gern.

Ob online, per Video, bei uns im Büro oder persönlich bei Ihnen zu Hause:
Gemeinsam finden wir für Sie den passenden Schutz.

Generalagentur Manfred Zieringer, Abteistraße 7, 94078 Freyung
Mobil 0151 53842456, manfred.zieringer@nuernberger.de
www.nuernberger.de/zieringer

Jetzt Termin vereinbaren

Briefmarken

bei uns erhältlich!

ACHTUNG:
KEINE Annahme von Briefen + Paketen
KEINE Portoermittlung

Bahnhofstr. 6 | 94078 Freyung | Tel. 08551/96290
www.druckerei-schreibwaren.de

FUCHS
Druckerei & Schreibwaren



Wer möchte in FreYli's Rolle schlüpfen? Maskottchenträger für Landesgartenschau gesucht

Der freundliche Gartenschatz! FreYli ist das Maskottchen der Bayerischen Landesgartenschau 2023. Am SonnYtag hatte er seinen ersten großen Auftritt. Endlich darf er aus seinen Erdställen in Kleinwiesen heraus und sich am Geyersberg umschauen, was sich alles während seines Winterschlafes getan hat. Am liebsten liegt der Gartenschatz! in der Wiese und lässt die Seele baumeln. Aber in den nächsten Monaten muss FreYli fleißig sein und Werbung machen. Schließlich ist er einer der Hauptbotschafter der Landesgartenschau. Er kann es gar nicht mehr erwarten, den großen und kleinen Gartenschaufreundinnen und – freunden seinen neuen Geyersberg zu zeigen. So freut er sich auf das Baustellenfest am 11. September 2022 und 132 Tage Gartenschau vom 25. Mai bis 03. Oktober 2023 - endlich raus aus den Erdställen und sich unter die Menschen mischen. Um FreYli Leben einzuhauchen, braucht es Unterstützung.

Gesucht werden sportliche, schlanke Frauen und Männer (1,65 m – 1,80 m groß), denen es Spaß macht in die Rolle von FreYli zu schlüpfen und pantomimisch mit kleinen und großen Menschen zu kommunizieren. Unter dem Kostüm kann es schon mal warm werden. FreYli ist freundlich, lustig, geht auf Menschen zu und bringt sie zum Lachen. Mit dem Reden tut er sich etwas schwer. Er spricht mit Händen und Füßen.

FreYli tritt bei verschiedenen Werbeaktionen vor Beginn und während der Gartenschau auf. Für diese Maskottcheneinsätze wird ein Pool von Trägern aufgebaut. Für einen Termin werden immer zwei 2 Personen eingeteilt, die sich gegenseitig unterstützen bzw. abwechseln. Maskottchenträger werden für die Einsätze als kurzfristig Beschäftigte der Freyung 2023 gGmbH angestellt.

Interessiert? Dann bitte unter freyung@lgs2023.de oder telefonisch unter 08551/3219430 melden.



Ein Berufsleben im Dienste der Umwelt – Franz Eder geht nach 40 Jahren Dienst in der Kläranlage Freyung in den Ruhestand



1. Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich (1. von rechts) verabschiedet den langjährigen städtischen Mitarbeiter Franz Eder (Mitte) in den wohlverdienten Ruhestand. Bei der Verabschiedung mit anwesend sind (von links) Personalratsvorsitzender Johannes Schmid, der Betriebsleiter der Kläranlage Christian Krenn sowie Geschäftsleiter Michael Pradl.

Nach seiner Ausbildung zum Zentralheizungsbauer und seinem Wehrdienst hat Franz Eder, beginnend mit dem 01.09.1981, beinahe sein gesamtes Berufsleben bei der Stadt Freyung

verbracht. Eine Besonderheit in der heutigen Zeit, wie der erste Bürgermeister hervorhebt, noch dazu, als er während seiner 40-jährigen Dienstzeit immer in der Kläranlage Freyung eingesetzt war, zunächst als Hilfsarbeiter und zuletzt nach diversen Fortbildungen und verdienter und zuverlässiger Arbeit und somit internem Aufstieg als

Betriebsleiter. Leider wurde das berufliche Engagement Franz Eders und seine Schaffenskraft in der finalen Phase seines Berufslebens durch eine Erkrankung ausgebremst. Von dieser konnte sich er sich aber wieder gut erholen, was alle Anwesenden sichtlich erfreut feststellen durften. Damit der frisch gebackene Ruheständler auch in Zukunft auf sich achtet, hatte der Bürgermeister eine ganz besondere Überraschung als Abschiedsgeschenk für Franz Eder mitgebracht: Um dem passionierten Angler vielleicht noch einen zusätzlichen Anreiz zu schaffen, auch in Zukunft die

sem Hobby mit Freude nachzugehen, erhielt er eine Einladung für mehrere Personen zu einer Besichtigung des Fischereilichen Lehr- und Beispielsbetrieb in Lindbergmühle.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass die Stadt Freyung mit Franz Eder einen äußerst geschätzten Kollegen verliert, der sich stets mit größtem Engagement für einen reibungslosen Betrieb der Kläranlage in Freyung eingesetzt hat. „Ich wünsche dir von Herzen einen gesunden und erfüllten Ruhestand mit viel Glück und Zufriedenheit im Kreise deiner Familie!“ Mit diesen Worten verabschiedete Dr. Olaf Heinrich den Neu-Ruheständler in die künftige neue Lebensphase.

Nächste STADTRATSSITZUNG

Die nächste Stadtratssitzung findet (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen, die ggf. in der Tagespresse bekanntgegeben werden) statt am:
Montag, 25. Mai, um 18.30 Uhr,
Ort: Freyung, Dachgeschoss der Volksmusikakademie



- Um die Freyunger Bevölkerung nochmals auf das innovative ÖPNV-Angebot „Freyfahrt“ hinzuweisen, werden die per Freyfahrt-APP gebuchten Fahrten noch bis 14.08.22 kostenlos angeboten. Danach wird für die App-Nutzer sechs Monate lang lediglich 1,00 Euro pro Fahrt verlangt.
- Für Fahrgäste, die Probleme mit der Installation oder dem Umgang mit der App haben, kann die Touristinfo im Stadtplatzcenter Hilfestellung geben.
- Tipp: Die Freyfahrt kann auch bei Wanderungen genutzt werden. Viele Wanderer durchlaufen die Buchberger Leite von Freyung nach Ringelai und haben dann das Problem, wie sie nach Freyung zurückkommen. Die Freyfahrt fährt aber neben den Haltestellen in Freyung auch einige wichtige Haltestellen in den Nachbarorten an.

So können Wanderer auch für die Fahrt von Ringelai zurück nach Freyung die Freyfahrt nutzen. Auch die Bierhütte, Hinterschmiding, Sonndorf oder Kaining werden angefahren.

Hier noch einiges Wissenswertes zur Freyfahrt:

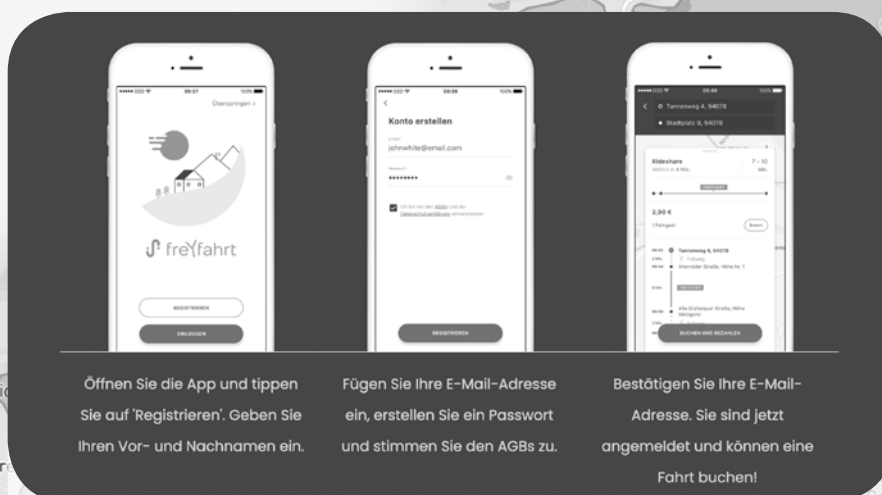
Der spezielle Rufbus verbindet mehr als 250 Haltestellen in und um Freyung

Jeder Freyunger Bürger kann fast vor der eigenen Haustür abgeholt und zu seinem gewünschten Ziel gebracht werden

Der Bus kann über die Freyfahrt-App oder telefonisch unter 08551 588-333 gebucht werden

Eine Fahrt kostet unabhängig von der Fahrtstrecke Euro 2,90

Betriebszeiten
Mo, Mi und Do 9-13 Uhr
Di 9-12 und 13-15 Uhr
Sa 8-12 und 13-15 Uhr



Öffnen Sie die App und tippen Sie auf 'Registrieren'. Geben Sie Ihren Vor- und Nachnamen ein. Fügen Sie Ihre E-Mail-Adresse ein, erstellen Sie ein Passwort und stimmen Sie den AGBs zu. Bestätigen Sie Ihre E-Mail-Adresse. Sie sind jetzt angemeldet und können eine Fahrt buchen!

Per APP gebuchte Fahrten bis 14.08.22 KOSTENLOS!

Neben der **telefonischen Buchungsmöglichkeit 08551/588-333** besteht auch die Möglichkeit zur Nutzung der **freYfahrt-App**.

Die freYfahrt-App ist intelligent und erkennt, wo Sie sich befinden. Sie müssen nur angeben, wohin Sie wollen. Dann sehen Sie, wie lange der Bus braucht, um Sie abzuholen. Sobald Sie Ihre Fahrt gebucht haben, ist freYfahrt auf dem Weg zu Ihnen! In der App wird angezeigt, wo genau Sie abgeholt werden.

Nähere Infos unter www.freyfahrt-freyung.de



Reisersberg Kleinwiesen Grillaberg Atzesberg Ranzil Schließbach



Neue Amtsleiter ab 01.04.2022

Ab 1. April hat das Rathaus Freyung gleich zwei neue Amtsleiter. Bedingt wird diese organisatorische Änderung durch den Eintritt des langjährigen Stadtkämmerers Josef Hilgart in die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Als Leiter der Finanzverwaltung folgt ihm Herr Oliver Wagner, der bisherige langjährige Leiter des städtischen Bauamts. Als ehemaliger Kassenverwalter sowie durch seine Erfahrungen mit einer Vielzahl an großen Bauvorhaben in Freyung, welche natürlich auch finanziell und förderlich abgewickelt haben werden müssen, ist Wagner bestens mit den städtischen Finanzen vertraut und hat auch schon

intensiv an der Erstellung der Haushaltspläne der Stadt für die Jahre 2021 und 2022 mitgewirkt. Auf die somit freiwerdende Stelle als Bauamtsleiter folgt Herr Thomas Poxleitner, welcher bereits seit 2018 im Bauamt u.a. für die Bauleitplanung zuständig ist und die Abteilung somit bestens kennt. Herr Poxleitner konnte erst vor kurzem seine Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt mit herausragendem Erfolg abschließen und ist somit auch rechtlich bestens auf seine zukünftigen Aufgaben vorbereitet. Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich freut sich über diese sehr gute hausinterne Lösung und sieht die Stadtverwaltung gut für die Zukunft aufgestellt.



Von rechts: 1. Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich mit den neuen Amtsleitern Thomas Poxleitner und Oliver Wagner sowie Geschäftsleiter Michael Pradl

Für mehr Schulweg-Sicherheit: Ab sofort neue Verkehrsführung in der Jahnstraße



Durchfahrt verboten: An dieser Stelle darf nun an Schultagen von 7 bis 14 Uhr nicht mehr von oben in die Straße entlang der Schwimmhalle (linker Bildrand) eingebogen werden, wie Anton Grünzinger (rechts) und Martin Resch erklären.

Die Stadt Freyung als zuständige Straßenverkehrsbehörde hat mit verkehrrechtlicher Anordnung vom 07.02.2022 eine Verkehrsbeschränkung mit Verkehrszeichen 260 und Zusatzzeichen „An Schultagen von 7-14 h“ für die Jahnstraße angeordnet. Eine entsprechende Presseveröffentlichung erfolgte in der Lokalausgabe der PNP am 22.03.2022. Zweck dieser Beschilderung ist die Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich der Schulanlagen.

Die Polizeiinspektion Freyung wies seit der Aufstellung des neuen Verkehrszeichens durch Präsenzstreifen im Bereich der Mittelschule/Hallenbad die Verkehrsteilnehmer auf die neue Beschilderung hin. Es wurde jedoch dennoch weiterhin täglich festgestellt, dass Fahrer von Kraftfahrzeugen weiterhin versuchen, die nunmehr gesperrte Straße aus Richtung St.-Gunther-Straße zu befahren. Sei es aus Unwissenheit, Unachtsamkeit oder anderen Gründen,

ändert dies nichts an der Tatsache, dass gegen das Verkehrsverbot verstoßen wurde.

Bislang verblieb es bei mündlichen Ermahnungen zu einem Verkehrsverstoß, welcher eine Ahndung von 50 Euro laut Bußgeldkatalog vorsieht (Kennzahl 141167).

Die Stadt Freyung appelliert daher nochmals eindringlich an alle Verkehrsteilnehmer das Einfahrverbot aus Richtung St.-Gunther-Straße in die Jahnstraße zu beachten. Die Polizeiinspektion Freyung beabsichtigt nunmehr ab der Kalenderwoche 14, beginnend mit Montag, den 04.04.2022, festgestellte Verkehrsverstöße konsequent durch Aussprechen eines Verwarnungsgeldes zu ahnden.

Wir bitten daher auch die Schulverwaltung der weiterführenden Schulen, die Schülerinnen und Schüler auch auf die Verpflichtung zu verkehrskonformen Verhalten hinzuweisen. Straßenquerungen, ohne auf den Verkehr zu achten, sind leider an der Tagesordnung und verschärfen ihrerseits die Verkehrssituation.

Es wäre daher wünschenswert, durch gegenseitige Vor- und Rücksicht aller Verkehrsteilnehmenden Personen, speziell im genannten Bereich des Schulzentrums, wie auch im gesamten Schulumfeld der weiterführenden Schulen, zu einer Entspannung der Situation beizutragen.



In 12 Monaten beginnt unsere Landesgartenschau. Dank Ihrer aller Unterstützung erhielten wir den Zuschlag für diese außergewöhnliche Veranstaltung. Unsere Nachbarkommunen, der Landkreis, viele Vereine und Verbände, die Nationalparkverwaltung, Gastronomen, Künstler und Musiker stecken schon in intensiven Vorbereitungen für Ihre Präsentation oder ihren Auftritt. Die beteiligten Baufirmen leisten groß-

artige Arbeit. Der Geyersberg wird attraktiv wie nie zuvor, ein langfristiger Werbefaktor und Anziehungspunkt für unsere Region.

Was uns noch etwas Sorgen bereitet ist: wie können wir unsere Stadt so attraktiv gestalten, dass die vielen Besucher auch zu uns ins Zentrum kommen? Unsere Stadt soll „aufblühen“ und unsere Gäste zum Verweilen einladen. Alle Betriebe im Stadtzentrum haben Ihre Unterstützung zugesagt mit entsprechender Schaufenstergestaltung und zur Verfügungstellung der Grundstücke.

Wir bitten Sie an dieser Stelle herzlich

um Ihre Ideen zur Positionierung und Präsentation des Blumenschmucks, zur Gestaltung auch der Laternen und Fassaden sowie Anregungen zu Veranstaltungen wie Konzerten, Märkten etc. **Wie kann unser Zentrum mit dem Thema Gartenschau schöner werden?**

Bitte schicken Sie Ihre Anregungen an
info@werbegemeinschaft-freyung.de

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge
 Christoph Endl, Heinz Lang, Norbert Kreamreiter

Die Trauer hat viele Gesichter. Wo und wann können wir darüber sprechen? Doch Trauer muss zur Sprache kommen, damit wir sie aushalten und mit ihr leben können.

Unsere Unterstützungsangebote:

Einzelgespräche für Trauernde auf Anfrage jederzeit möglich.

„Lichtblick in der Trauer – ein Treffpunkt“ jeden ersten Dienstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr, Gasthof zur Post, Freyung, ohne Anmeldung.

Trauergruppe für Erwachsene „...und die Liebe bleibt“- mit festem Teilnehmerkreis
 Dauer des Gesprächskreises und Termine erfragen Sie im Hospizbüro.

Gesprächsabende für Trauernde um Suizid – Einzelgespräche und Gruppe
 Jeden 2. Monat mittwochs, nächster Gesprächsabend: 25.05.2022
 jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr mit Anmeldung.

Kinder- und Jugendtrauer auf Anfrage jederzeit möglich.

Gesprächsabende verwaiste Eltern, trauernde Mütter und Väter, jeden zweiten Monat am
 1. Mittwoch von 18.30 bis 20.30 Uhr, nächstes Treffen: 01.06.2022 mit Anmeldung.

Neu: begleitete Selbsthilfegruppe „Sternenkinder“

Auch wenn deine kleinen Füße nie die Erde berührten, so haben sie doch tiefe Spuren hinterlassen.

Gesprächsabende jeden zweiten Monat am 1. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr
Termine: 04.05./06.07./07.09./ 02.11.2022 im Gruppenraum des Hospizvereins mit Anmeldung.

So erreichen Sie uns:

Stadtplatz 1, 94078 Freyung

Info und Anmeldung unter

Telefon 08551/9176183

mobil 0171-4836819

E-Mail: hospizverein-frg@web.de

Homepage: www.hospizverein-frg.de

oder: KEB im Landkreis Freyung-Grafenau e.V.

Tel. 08551/4581 oder

E-Mail info@keb-freyung.de

Begleiter werden

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren - wir brauchen Sie!

Der nächste Ausbildungskurs beginnt im August 2022. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, würden wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch über die Kursinhalte der qualifizierten ehrenamtlichen Hospizbegleitung informieren.

Weitere Informationen über unsere Koordinatorin Tel. 08551/9176183 oder 0171-4836819





Alles bereit für die zweite Gruppe der „Wolfsteiner Woidschratzl“ Waldkindergarten: Weitere Hütte am Geyersberg wurde eingeweiht

Alles bereit für die zweite Gruppe der Der Freyunger Waldkindergarten hat sich „ganz außergewöhnlich entwickelt“, findet Bürgermeister Dr. Olaf Heinrich, denn nachdem im Jahr 2016 die „Wolfsteiner Woidschratzl“ am Geyersberg angefangen haben, musste nun bereits wegen der hohen Nachfrage eine zweite Gruppe her. Und obwohl die Kinder zwischen drei und sechs Jahren ganz überwiegend draußen im Wald unterwegs sind, so brauchen sie doch für Schlechtwetter und die kalte Jahreszeit eine Hütte zum Aufwärmen. Diese zweite Hütte konnte am 25. März inklusive kirchlichem Segen eingeweiht werden.

Der Bürgermeister begrüßte in kleinem Rahmen im Freien Stadtpfarrer Magnus König und den evangelischen Pfarrer Thomas Weinmair, einige Stadträte, die Kindergartenleiterin Pia Meier mit ihrem Team sowie eine Delegation an Kindern. Auch die Verantwortlichen der Stadtverwaltung, Vertreter von Jugendamt und Elternbeirat sowie Vertreter der am Bau beteiligten Firmen waren gekommen. Mit 81.000 Euro Gesamtkosten für den Bau wurde „effizient gearbeitet“, so Heinrich. Er dankte auch seinen Mitarbeitern in der Verwaltung, dass sie dieses Vorhaben trotz aller anderen aktuellen Aufgaben so engagiert umgesetzt haben. Unter den Gästen waren auch die Leiterinnen der weiteren Kindergärten in Freyung, die unter kirchlicher Trägerschaft stehen, was die gute Zusammenarbeit unterstreiche, so Heinrich. Als ein „Zeichen wie gut das Miteinander in der Stadt funktioniert“ sah er die unkomplizierten Grundstücksverhandlungen mit den Besitzern. Christl Kern, auf deren Grundstück die erste Woidschratzl-Hütte erbaut wurde, war zur Feierstunde gekommen, Maria Wolz aus Heiden-



heim, der das Grundstück gehört, auf dem die neue Hütte entstand, konnte wegen der Entfernung nicht anreisen. „Ohne Ihr Entgegenkommen wäre das nicht möglich gewesen“, bedankte sich Heinrich.

Die Stadt wolle mit einem vielfältigen pädagogischen Angebot auf die Bedürfnisse von Familien eingehen. „Zum einen, weil die Zahlen steigen und wir weitere Plätze brauchten, zum anderen aber auch, um uns für breitere Interessen aufzustellen.“ Denn immer mehr werde das Waldkindergarten-Modell nachgefragt. Für den Bürgermeister, dessen Sohn selbst bei den „Woidschratzln“ ist, auch verständlich: „Gerade in unserer digitalen Welt ist es für die Kinder und ihre Entwicklung sehr gut, wenn sie einen Großteil ihrer Zeit draußen in der Natur verbringen und dort viele erste Erfahrungen machen.“ Ebenso wollte es Heinrich als klares

Signal verstanden wissen, dass der Stadtrat bei seinen Entscheidungen der letzten Jahre immer mehrere Säulen der Stadtentwicklung im Blick habe. „Wir wollen unsere Stadt attraktiv machen und für die Zukunft aufstellen, aber wir vergessen auch nicht unsere zentralen Aufgaben, zu denen eben neben

der Infrastruktur allgemein auch das pädagogische Angebot gehört.“ Dies sei „wie ein Mensch, der auf zwei Beinen steht“ und nur so vorankommt. Von den Menschen, die laut der Bibel zu Jesus kamen, um ihre Kinder segnen zu lassen, berichtete im Anschluss der evangelische Pfarrer Thomas Weinmair. „Die Jünger sagten zu den Müttern, dass sie gehen sollten, weil sie glaubten, dass sich Jesus von den Kindern gestört fühle“, so der Pfarrer. „Doch Jesus sagte: Lasst die Kinder zu mir kommen, denn ihnen gehört das Himmelreich.“ Drei Lehren könne man aus der Geschichte ziehen: „Erstens, dass wir dranbleiben sollen, wenn wir etwas wirklich wollen. Zweitens, dass die Kinder unsere Vorbilder sind, weil sie keine Kraftmeierei betreiben, sondern einfach vertrauen. Und drittens, dass es uns Mut machen soll, unter Gottes Schutz zu stehen“, erklärte Weinmair den Kindern. Damit die neue Hütte für die Kinder ein Ort des fröhlichen Lernens sei und ein Ort, an dem man die Gegenwart Gottes spüre, spendeten die beiden Pfarrer den Segen. „Stehe allen, die hier arbeiten, in Ihrer Aufgabe bei“, so Magnus König. Dem Kindergarten-Team überreichten sie ein Glaskreuz. „Daran seht ihr, dass Jesus immer da ist und euch gern hat“, schloss der Stadtpfarrer und die Kinder selbst bekamen vom Bürgermeister zum Abschluss Blumen geschenkt. Mit dem Lied „Ich bin ein Waldkind“ hatten sich diese bereits zuvor für die neue Hütte bedankt und gleichzeitig auch erklärt, was das Besondere an ihnen ist: Das gemeinsame Lernen mit und in der Natur.





Der Waldkindergarten Freyung ist anerkannte Einsatzstelle im Bundesfreiwilligendienst

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und sind gern draußen? Sie sind kreativ, naturverbunden und wollen sich sozial engagieren?

Dann können Sie sich beim Waldkindergarten in Freyung für den Bundesfreiwilligendienst bewerben.

Der Bundesfreiwilligendienst ist für alle Bürger/innen eine Möglichkeit, sich außerhalb von Beruf und Schule für einen Zeitraum zwischen sechs und 24 Monaten in gemeinwohlorientierten Tätigkeitsfeldern zu engagieren – sozialversichert und professionell begleitet. Alter, Geschlecht, Nationalität oder die Art des Schulabschlusses spielen dabei keine Rolle.

Der Bundesfreiwilligendienst ist vor allem geeignet für Menschen, die

- nach Schule oder Studium praktisch tätig sein wollen,
- die Zeit bis zum Studien- oder Ausbildungsbeginn sinnvoll überbrücken möchten,
- neue Arbeitsgebiete kennen lernen möchten,
- im Rahmen einer Auszeit etwas für andere Menschen tun möchten oder
- sich nach dem Berufsleben für das Gemeinwohl engagieren wollen.

Die Rahmenbedingungen sind unkompliziert. Freiwillige erhalten

- Anleitung und Betreuung durch die pädagogischen Fachkräfte im Waldkindergarten
- als Vergütung ein monatliches Taschengeld
- sozialversicherungsrechtlich einen Status wie Auszubildende (Die Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung werden komplett von der Stadt Freyung übernommen)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung mit Lebenslauf (per Post oder Mail) an:

Stadt Freyung
Waldkindergarten „Wolfsteiner Woidschatz!“
Rathausplatz 1
94078 Freyung
E-Mail: info@waldkindergarten-freyung.de

Nähere Auskünfte zum Aufgabengebiet erhalten Sie bei der Kindergartenleitung des Waldkindergartens, Pia Meier (Telefon: 0152/34295091).

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.bundesfreiwilligendienst.de

TREFFPUNKT
BÜCHEREI

PFARR- UND STADTBÜCHEREI FREYUNG

Entdecke deine Phantasie...

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: MO BIS FR VON 14 - 17 UHR
RATHAUSPLATZ 2 IN FREYUNG, TEL: 08551-914231
RIESENAUSWAHL AN BÜCHERN, CDs, DVDs, ZEITSCHRIFTEN
ZUM AUSLEIHEN



Hundehaufen sind ein Problem

Auch in Freyung gibt es das große Problem mit Hundehaufen auf Gehwegen, Straßenrändern, Wiesen, Weiden und vor allem im städtischen Abwassersystem. Oft wird vergessen, welche Gefahren von diesen Hinterlassenschaften ausgehen können.

Für Gehbehinderte stellt Hundekot eine Unfallgefahr dar. Blinde, Sehschwache und Rollstuhlfahrer können den Hundehaufen oft nicht ausweichen und kommen dadurch in direkten Hautkontakt. Kot kann auch ein Infektionsrisiko sein, wobei Kinder und abwehrgeschwächte Erwachsene besonders gefährdet werden. Daneben besteht aber auch die Gefahr, dass sich Kühe – aber auch andere Tiere wie Pferde, Schafe oder Ziegen – mit den Parasiten infizieren, wenn sie Hundekot durch ihr Futter aufnehmen. Der Hund trägt Parasiten und deren Eier in sich, ohne dass das von außen zu erkennen ist.

Da Felder und Wiesen **Privatgrund** sind, ist das **Betreten** der Grundstücke auch für das Haustier **verboten**. *Kot hat im Futter von Lebensmittel produzierenden Tieren nichts verloren.*

Diese Gefahren können durch das Verwenden von Hundekotbeutel (welche in den dafür vorgesehenen Behältern entsorgt werden sollten) und durch das Anleinen des Hundes erheblich verringert werden.

Daher bitten wir Sie um Ihre Mithilfe und um die Benutzung von Kotbeutel und Leinen, damit schützen wir die Tiere, unsere Kinder und uns selbst vor Infektionen.



FREYUNG
Nähe lohnt sich



23.06.–28.06. VOLKSFEST FREYUNG

Donnerstag „Feiern wie anno dazumal“

- Großer Festzug
- Blemusi-Tag
- Biergarten beim Festzelt
- Tag der Behörden, Betriebe und Landwirte
- Familientag, Seniorennachmittag, Kinderfestzug
- Parkplätze in unmittelbarer Nähe am Freibad
- Buspendelverkehr zum Festplatz
- Großes Kleinfeld-Fussballturnier am Sonntag

**GROSSES
KLEINFELD-
FUSSBALLTURNIER**
am Sonntag



Festwirt: Lang Bräu Freyung eG
Volksfesttelefon ab 13.06.: Tel. 0151 28111144

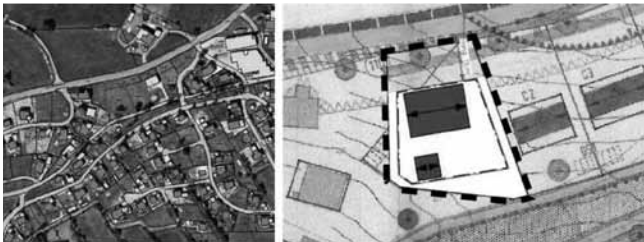
➔ Festprogramm unter www.freyung.de





**Amtliche Bekanntmachung der Stadt Freyung
über den Satzungsbeschluss
Änderung Bebauungsplan „Kreuzberg-Anger“
durch Deckblatt Nr. 11**

Der Stadtrat der Stadt Freyung hat mit Beschluss vom 11.04.2022 die Änderung des Bebauungsplanes „Kreuzberg-Anger“ durch Deckblatt Nr. 11 als Satzung beschlossen. Das Planungsgebiet liegt nördlich der Stadt Freyung im Baugebiet Kreuzberg-Anger. Der Geltungsbereich ist nachfolgend dargestellt.



Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. **Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplanes „Kreuzberg-Anger“ durch Deckblatt Nr. 11 in Kraft.** Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung, den Ergebnissen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Bauamt der Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung, Zimmer 8.02, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Freyung, 11.05.2022
Stadt Freyung

Christoph Endl
3. Bürgermeister

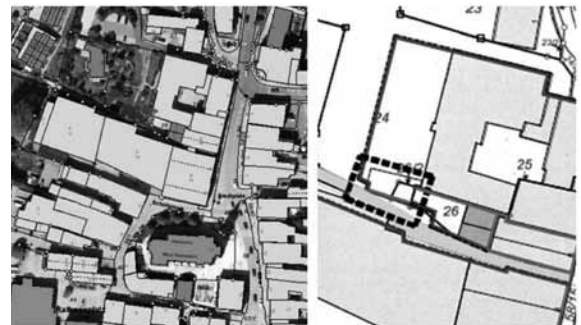
Impressum:
Verantwortlich für den Inhalt: Stadt Freyung
Satz: Druckerei Fuchs, Freyung,
Druck: Druckerei Fuchs, Freyung

Anzeigenbuchung: Tel. 08551/96290, Druckerei Fuchs, Freyung



**Amtliche Bekanntmachung der Stadt Freyung
über den Satzungsbeschluss
Änderung Bebauungsplan „Hammerberg-West“
durch Deckblatt Nr. 5**

Der Stadtrat der Stadt Freyung hat mit Beschluss vom 11.04.2022 die Änderung des Bebauungsplanes „Hammerberg-West“ durch Deckblatt Nr. 5 als Satzung beschlossen. Das Planungsgebiet liegt im unmittelbaren Stadtzentrum von Freyung (Stadtmitte). Der Geltungsbereich ist nachfolgend dargestellt.



Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. **Mit dieser Bekanntmachung tritt die Änderung des Bebauungsplanes „Hammerberg-West“ durch Deckblatt Nr. 5 in Kraft.** Jedermann kann den Bebauungsplan mit der Begründung, den Ergebnissen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Bauamt der Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung, Zimmer 8.02, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs und
4. nach § 214 Abs. 2a im beschleunigten Verfahren beachtliche Fehler,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Freyung, 11.05.2022
Stadt Freyung

Christoph Endl, 3. Bürgermeister



Versteigerung der Bauparzelle Nr. 6 im Baugebiet Köppenreut

Angaben zum Grundstück:

- Bauparzelle Nr. 6 mit ca. 650 m². Die Vermessung kann erst nach Abschluss der Erschließung durchgeführt werden. Die Vermessungskosten sind vom Käufer zu tragen.
- Im Kaufpreis enthalten sind die Kosten für die Straßenerschließung (endgültig) sowie Vorauszahlung auf die Wasser- und Kanalschließungsbeiträge nach der Grundstücksfläche und nach der Geschoßfläche (fiktiv ein Viertel der Grundstücksfläche) Die Wasser-/Kanalbeiträge werden nach tatsächlicher Bebauung abgerechnet.
- Die Erschließung durch die Stadt soll in 2022 fertig gestellt werden.
- Es gelten die Vorgaben des Bebauungsplans Köppenreut. Der Bebauungsplan sowie ein Parzellenplan mit der genauen Lage des Grundstücks können auf der Homepage der Stadt Freyung unter folgendem Link eingesehen werden:
<https://www.freyung.de/de/rathaus-und-buerger/bauen-und-wohnen/baugebiete.html>

Teilnahme an der Versteigerung:

Bei Interesse übersenden Sie bitte ein verbindliches Kaufpreisangebot in einem verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung „Angebot Ausschreibung Grundstück – Nicht vor dem 02.06.2022 öffnen!“

bis spätestens 02.06.2022, 18.00 Uhr,

an die Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung z.Hd. Herrn Gsödl.

Das Angebot muss neben den Kontaktdaten des Bieters den angebotenen Gesamtkaufpreis enthalten sowie die Erklärung, sich an das Angebot bis 30.09.2022 zu binden.

Verspätet eingehende Angebote können leider nicht berücksichtigt werden.

Inhalt des Angebots:

Mit der Abgabe eines Angebots werden die nachstehenden Bedingungen akzeptiert. Eine Abänderung der Nebenbestimmungen ist nicht zulässig, mit Bieten eines Kaufpreises gelten zugleich folgende Bedingungen:

Auflagen:

- Das Grundstück muss binnen 24 Monaten ab Fertigstellung der Erschließungsanlagen entsprechend den Vorgaben des Bebauungsplans Köppenreut bebaut werden. Nebengebäude sind nicht ausreichend.
- Bei Nichteinhaltung der Frist oder Weiterverkauf des Grundstücks in unbebautem Zustand ohne Zustimmung des Verkäufers kann der Verkäufer vom Kaufvertrag zurücktreten, der Kaufvertrag wird dann unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr von 7,5 % des Kaufpreises rückabgewickelt.
- Die Parzelle muss noch vermessen werden. Der Erwerber trägt die Kosten der Vermessung zusätzlich zum angebotenen Kaufpreis.

Kaufpreis:

- Das **Mindestgebot** liegt bei 130 €/m²; somit bei geschätzten 650 m² mindestens **84.500 €**
- Sämtliche Nebenkosten des Erwerbs trägt der Erwerber.

Nach Auswertung aller Angebote erfolgt die Vergabe an den Höchstbieter. Der Preis ist dabei einziges Wertungskriterium. Bei Vorliegen mehrerer wertgleicher Höchstgebote entscheidet der Stadtrat.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Gsödl unter der 08551 / 588-137 bzw. gsoedl@freyung.de zur Verfügung.



SEI EIN
**REGIONALER
HELD –**
UND SCHENK' FREUDE
MIT **FREYGELD.**

**Ein klares Zeichen für Regionalität –
das setzt man mit FreYgeld.**

Mit dem Freyunger Zahlungsmittel „FreYgeld“ unterstützt du regionale Firmen in deiner Heimat. Gerade in dieser komplizierten Zeit ist es wichtig, mit Treue und Zusammenhalt auf die lokale Geschäftswelt zu setzen.

Bleibt das Geld in der Region, kann dies wiederum für unterschiedlichste Investitionen genutzt werden.

Ganz nach dem Motto: „Sei ein regionaler Held –
und schenk' Freude mit FreYgeld“.

EINE AKTION DER
WERBEGEMEINSCHAFT.

FreYgeld – die Währung für Freyung, denn Nähe lohnt sich.



www.vr-bank-passau.de

**Wichtig: Wallstreet.
Noch wichtiger: Haupt-, Kirch- und Dorfstraße.**

VR-Bank Passau eG
Volksbank-Raiffeisenbank
durch die Bank persönlich!

Heute muss alles regional sein - und Ihre Bank?
Wir sind tief verwurzelt in der Region und
kennen unsere Kunden und die regionale
Wirtschaft noch persönlich.

Brennholz - Holzbriketts - Holzpellets
Längen: 25 cm, 33,50 cm; 1 m
Stammholz (Brenn- oder Nutzholz)
Hackschnitzel

Tel. 0160/99001554

Stempel
Holzstempel, Selbstfärber,
Stempelnissen...

FUCHS
Druckerei & Schreibwaren

Bahnhofstr. 6 | 94078 Freyung | Tel. 08551/96290 | www.druckerei-schreibwaren.de



Wir vermitteln Immobilien
seit vielen Jahren – kompetent,
zuverlässig und mit Herz.

IMMOBILIEN
ARENS
immo-arens.de

Die neuen Schulranzen-Sets und Schulrucksäcke sind da!



coocazoo 

BECKMANN
1872 1918

FUCHS

Druckerei & Schreibwaren

Bahnhofstraße 6 | 94078 Freyung
Tel. 08551/96290 | Fax 9629 10
www.druckerei-schreibwaren.de



HEYDN
FREYUNG

Uhren . Optik . Schmuck

Waldvereinsweg 4
94078 Freyung
Tel. 085 51/42 32
Fax 085 51/15 34
Uhren.Optik.Heydn@t-online.de
www.heydn-freyung.de

HL. KOMMUNION

- Gebetbücher • Rosenkränze (u.a. Holz, mit Swarovski-Steinen)
- Gebetswürfel • Kreuze • Teelichter • Einladungskarten
- Erinnerungsalben • Fotoalben • Kinderbibel • Servietten
- ausgewählte, hochwertige Kommunionkarten • Dankkarten
- Gutscheine • Papiere & Accessoires • Geschenkpapier
- kleine Wegbegleiter wie Schutzengel ...



FUCHS

Druckerei & Schreibwaren

Bahnhofstraße 6 | 94078 Freyung
Tel. 08551/96290 | Fax 9629 10
www.druckerei-schreibwaren.de